

Mit Gas werden E-Fahrzeuge erst so richtig gut

Erster Biogas I30 bei Thyssengas

Dortmund, 17.04.2015

Seit neustem hat Thyssengas ein Elektro-Auto in der Fahrzeugflotte. Damit erprobt das Unternehmen alternative Antriebe in der Praxis und setzt ein Zeichen für umweltfreundliche Mobilität. Aus Biogas erzeugter Strom sorgt im Thyssengas-BMW für CO₂-neutralen Vortrieb .

Der BMW i3 fährt im Elektro-Modus CO₂-neutral, da das Fahrzeug aus Biogas erzeugten Strom tankt. Diesen kauft Thyssengas speziell für das Auto ein. Eine so umweltfreundliche Form der Stromzufuhr für Elektroautos ist jedoch nicht selbstverständlich. Bei weitem nicht jede Strom-Zapfsäule liefert Energie aus regenerativen Ressourcen wie Sonne und Wind.

Biogas und „Power to Gas“ für saubere Mobilität

Eine praktikable Lösung, auch für weitere CO₂-neutrale Anwendungen sind Biogas aus nachwachsenden Rohstoffen und über Power to Gas erzeugtes synthetisches Gas. Beide Gase sind CO₂-neutral und über das Thyssengas-Transportnetz und die verbundenen Verteilnetze flächendeckend Verfügbar. Dadurch ist auch die Versorgung von Erdgastankstellen mit dem CO₂-neutralen Treibstoff oder eine umweltschonende dezentrale Stromerzeugung in KWK-Anlagen möglich.

Power-to-Gas löst das Speicherproblem

Über das Power-to-Gas-Konzept wird das vorhandene Erdgasnetz zum verlässlichen Speicher für regenerativ erzeugten Strom. Dadurch wird eine der wichtigsten und bisher noch nicht ausreichend geschaffenen Voraussetzungen für die flächendeckende, dauerhafte Versorgung mit Strom aus Sonne und Wind geschaffen.

Dazu wird aus regenerativem Strom aus Wasser Wasserstoff erzeugt, der über die Zugabe von CO₂ in Erdgas umgewandelt und ins eingespeist bzw. in Biogas umgewandelt und dann eingespeist wird und für alle Erdgasanwendungen verwendet werden kann. Bei geringem Sonnen- und Windaufkommen oder bei

erhöhter Stromnachfrage kann das regenerative Gas mit effizienten Gaskraftwerken oder über KWK-Anlagen in Strom zurückverwandelt werden dann als CO₂-neutraler Antrieb für Elektrofahrzeuge zur Verfügung stehen.

Die Thyssengas GmbH mit Sitz in Dortmund ist ein konzernunabhängiger Gasnetzbetreiber und zählt zu den führenden deutschen Erdgastransportnetzgesellschaften. In unserem Kerngebiet Nordrhein-Westfalen verfügen wir über sieben Niederlassungen und betreiben ein rund 4.200 Kilometer langes Gastransportnetz. Über dieses weitläufige Transportsystem werden bis zu 100 Milliarden Kilowattstunden Erdgas sicher und umweltschonend zu Verteilnetzbetreibern, Industriebetrieben und Kraftwerken transportiert.

Für Rückfragen:

Gerhard Hülsemann
Pressesprecher
Tel.: 02 31/91 291-1173, Fax: 02 31/91 291-1176, Mob.: 0172/263 9985
Email: gerhard.huelsemann@thyssengas.com